

# Viel Witz, Spannung und Angst

*Puppentheater Roosaroods: «Der Wolf und die sieben Geisslein»*

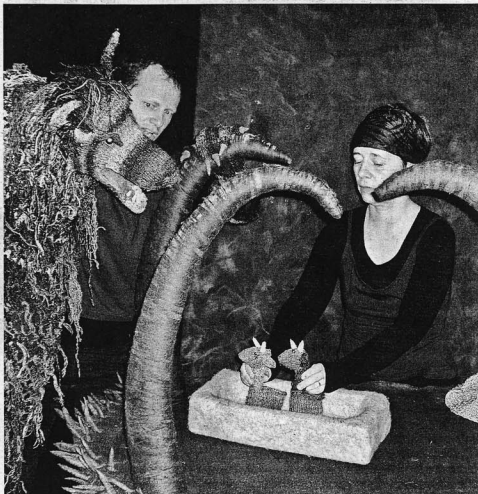
Im Sternensaal glänzten die Kinderaugen um die Wette. Das Märchen «Der Wolf und die sieben Geisslein» wurde vom Puppentheater Roosaroods, namentlich Silvia und Stefan Roos, mit viel Witz für die kleinen Gemüter als Premiere aufgeführt.

«Wer hat Angst vor dem bösen Wolf?» Die Antwort der Kinder zu Beginn des Anlasses schien bereits vorprogrammiert, Angst hat man bestimmt nicht. Dennoch konnte man während des Puppentheaters einige ängstlich blickende Kinderaugen ausmachen. Die Spannung blieb den Kindern im Gegensatz zur Unerschrockenheit allerdings bis zum Ende erhalten. Die selbst gebastelten Figuren sorgten mit ihrer eindrücklichen Sorgfalt für das nötige Staunen.

## Von niedlichen Geisslein...

Das Märchen «Der Wolf und die sieben Geisslein» ist wohl jedem Kind bekannt. Es ist ein Stück über die Angst und wie man darüber hinauswächst. Die Eigeninterpretation ist dabei nicht unerwünscht. Mit viel Witz und Spannung konnten Silvia und Stefan Roos ihrer Fantasie freien Lauf lassen. So entstand ein Stück, das nicht nur den Kern der altbekannten Geschichte beinhaltet, sondern die Geisslein zu pubertierenden Jungs und Mädels formt und einen Hauch von Modernität repräsentiert. Selbst sagenhafte Einhörner oder gar Zweihörner konnten sich einen Platz in der Handlung ergattern.

Das schaurige Wolfswesen schien für einige Kinder dann doch etwas zu gefährlich, zumal sein Auftritt mit



*Stefan und Silvia Roos anlässlich der Premiere im Sternensaal mit dem bösen Wolf und den Geisslein.*

*Bild: fm*

dunkler Trommelmusik untermalt wurde. Das Happy End der Geschichte konnten sie aber umso mehr mit freudigem Gelächter geniessen.

## Seit zwölf Jahren unterwegs

Sei es vor oder nach dem Spiel, die Künstler haben sich viel Zeit für das junge Publikum genommen und die

Kinder in die Geschichte eingeführt. Bereits zwölf Jahre ist das Theater Roosaroods unterwegs, mit immer neuen Stücken. Unter der Leitung von Regisseur Sigmar Körner geht es auch dieses Jahr auf Reisen, selbst in Deutschland ist ein Auftritt geplant. Dass der böse Wolf auch dort einen dubiosen Eindruck hinterlassen wird, steht ausser Frage.

*-fm*

Wohler Anzeiger, Di 20. Feb. 07